

Protokoll

über die **Sitzung des Umwelt-, Agrar-, Straßen- und Feuerwehrausschusses am
03.06.2026**
im Sitzungssaal **des Rathauses, Kurt-Schwitters-Platz 1, 26409 Wittmund**

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Ralf Abels

stv. Vorsitzender

Herr Heiko Müller

ordentliche Mitglieder

Herr Stephan Behrends

Frau Tamara Faß

Herr Mimke Kleemann

Herr Peter Kremer

Frau Christiane Lux-Hartig

Herr Herbert Potzler

Frau Eva-Maria Reents

Herr Günther Theesfeld

Herr Stephan Wempen

beratende Mitglieder

Frau Gisela Focken

Gäste

Herr Simon Lübben

von der Verwaltung

Herr Hilko Eilers

Herr Christian Menssen

Herr Joachim Wulf

Abwesend:

Grundmandat

Herr Stephan Bunting

von der Verwaltung

Herr Rolf Claußen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Vorlagen-Nr.

1	Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten	
3.1	Planungsstand bzg. der Umwandlung des Leepenser Weges in eine Tempo 30-Zone	
3.2	Sachstand Radweg K 17 zwischen B 461 und Ortskern Funnix	

4	Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung	
5	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2025	
6	Einwohnerfragestunde	
6.1	Verkehrssituation in Funnix	
7	Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Ardorf	BV/2026/028
8	Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Wittmund	BV/2026/026
9	Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Wittmund	BV/2026/027
10	Straßenumbenennung Ortschaft Carolinensiel; Verlegung B461	BV/2026/029
11	Anschaffung zeitgemäßer zertifizierter mobiler Fahrzeugsperren	BV/2026/046
12	Fahrbahndeckensanierung Carolinensiel, Cliner Straat hier: Maßnahmebeschluss	BV/2026/057
13	Verbesserung der Straße „Die Hammen“ von der B210 kommend bis zur Einmündung „In den Kämpfen“; hier: Maßnahmenbeschluss	BV/2026/056
14	Erneuerung der Straßen Berdumer Weg (abschnittsweise) und Berdumer Oberdeich	BV/2026/055
15	Erneuerung der Osterstraße/Jeverstraße; hier: aktueller Planungsstand	BV/2026/053
16	Behandlung von Anfragen und Anregungen	
16.1	Temporäre Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 461	
16.2	Ehemaliges Schulgebäude Collrunge	
16.3	Prioritätenliste Straßenbeleuchtung	
17	Einwohnerfragestunde	
17.1	Beleuchtungsdauer Straßenlaternen	
18	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung	

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass mit Schreiben vom 19.05.2026 zu dieser Sitzung geladen wurde.

Mit E-Mail vom 20.05.2026 wurden die Ratsmitglieder, die das Ratsinformationssystem nutzen (RIS), auf die Bereitstellung der Einladung, Tagesordnung und Sitzungsunterlagen im RIS hingewiesen. Im Übrigen erfolgte der Versand der Sitzungsunterlagen am 20.05.2026.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte durch ortsübliche Bekanntmachung auf der Homepage der Stadt Wittmund. Weiterhin erfolgte der Aushang in den Aushangkästen der Ortschaften.

Somit erfolgte die Ladung form- und fristgerecht und allen Ratsmitgliedern standen die Sitzungsunterlagen spätestens am 26.05.2026 zur Verfügung.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

TOP 3.1 Planungsstand bzgl. der Umwandlung des Leepenser Weges in eine Tempo 30-Zone

Herr Menssen berichtet über den Planungsstand bzgl. der Umwandlung des Leepenser Weges in eine Tempo 30-Zone von der Auricher Straße bis über Hohebier hinaus. Aktuell liefen die Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde. Diese seien bereits sehr fortgeschritten. Rechtlich würden in Details noch unterschiedliche Ansichten bspw. zur Zulässigkeit von Ampeln in Tempo 30-Zonen vertreten. Die Stadt Wittmund sei allerdings sehr zuversichtlich, dass dort eine für alle Seiten tragfähige Lösung erzielt werden könne. Eine Tempo 30-Zone wäre auch gleichbedeutend mit einer rechts-vor-links-Regel, die dann mit einer Beschilderung ähnlich wie in der Bismarckstraße begleitet würde.

Die Verwaltung sehe dies als Versuch und Erfahrungsprojekt und könne daher nur darum bitten, allem noch etwas Zeit zu geben und von aktuell nicht förderlichen Anträgen Abstand zu nehmen, insbesondere im Hinblick auf 30 km/-Regelungen auch für andere Ortschaften.

Herr Wulf ergänzt, dass der Landkreis Wittmund im Rahmen des Radverkehrskonzeptes auch das Aufbringen von Piktogrammen prüfe. Diesbezüglich solle die schriftliche Bestätigung des Landkreises Wittmund abgewartet werden.

TOP 3.2 Sachstand Radweg K 17 zwischen B 461 und Ortskern Funnix

Herr Wulf berichtet, dass der Landkreis Wittmund mitgeteilt habe, die Prioritätenliste abzuarbeiten und die K 17 noch nicht prioritär sei.

TOP 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Der öffentliche Teil der Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 5 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2025

Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2025 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

TOP 6.1 Verkehrssituation in Funnix

Herr Frank Hlava aus Funnix berichtet von der Verkehrssituation in der Ortschaft Funnix. Vor und hinter der Ortschaft werde zu schnell gefahren. Durch den stündlichen Busverkehr sei

auch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen festzustellen. Die Busse würden zudem oft leer fahren. Gerade zu Pfingsten seien viele landwirtschaftliche Fahrzeuge durch den Ort gefahren, was erhöhten Lärm erzeugt habe. Er erkundigt sich, ob es für den landwirtschaftlichen Verkehr keine Ruhezeiten gebe.

Herr Menssen erläutert, dass die Ruhezeitenverordnung nicht für den landwirtschaftlichen Verkehr gelte. Zuständig seien hier ggf. die Immissionsschutzbehörde und die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Wittmund.

TOP 7 Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Ar-
dorf
Vorlage: BV/2026/028

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Herr Bernard Groot wird für die Dauer von sechs Jahren ab dem 18.07.2026 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Ardorf ernannt.

TOP 8 Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Wittmund
Vorlage: BV/2026/026

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Herr Rainer Nagel wird ab dem 30.09.2026 für die Dauer von sechs Jahren unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Wittmund ernannt.

TOP 9 Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr
Wittmund
Vorlage: BV/2026/027

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Herr Björn Rieken wird für die Dauer von sechs Jahren ab dem 02.03.2027 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Wittmund ernannt.

TOP 10 Straßenumbenennung Ortschaft Carolinensiel; Verlegung B461
Vorlage: BV/2026/029

Herr Menssen führt zur Sitzungsvorlage aus. Die Arbeiten erfolgten im guten Austausch aller an der Baumaßnahme Beteiligten. Aufgrund der neuen Straßenführung werde eine teilweise Neuordnung der Hausanschriften erforderlich.

Ratsmitglied Lux-Hartig lobt ebenso wie Ortsvorsteher Lübben die pragmatische Lösung.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Umbenennung der Schleusenstraße in Carolinensiel in Verlängerung der Gerhard-Tjarks-Straße bis zur Anbindung der B461 wird beschlossen. Die Fortführung erhält die Bezeichnung „Gerhard-Tjarks-Straße“.

Die Hausnummern sind für die betroffenen Grundstücke entsprechend der in der Beschlussvorlage BV/2026/029 genannten Aufführung neu zuzuordnen.

TOP 11 Anschaffung zeitgemäßer zertifizierter mobiler Fahrzeugsperrern
Vorlage: BV/2026/046

Herr Menssen führt zur Sitzungsvorlage aus. Er erklärt, warum die anzuschaffenden Fahrzeugsperrern zertifiziert sein müssen, erläutert Details wie bspw. die erforderliche Länge der zu sichernden Zufahrtsfläche und legt dar, weshalb die genaue Höhe der Kosten noch nicht bezifferbar sei.

Ratsmitglied Faß befürwortet die Prüfung der Investition und erkundigt sich nach Fördermöglichkeiten.

Herr Menssen erklärt, dass die Gefahrenabwehr eine ureigene Pflichtaufgabe der Kommunen sei und es deshalb keine Förderungen gebe. Im zweiten Halbjahr 2026 sei geplant, dass die Verwaltung mit einer konkreteren Sitzungsvorlage über die Höhe der Anschaffungssumme informiert.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Investition von zertifizierten mobilen Fahrzeugsperrern zu prüfen. Neben der Einholung von Informationen zur Wahl eines geeigneten Sperrsystems sollen entsprechende Angebote und vergleichsweise Mietangebote eingeholt werden.

Die Ergebnisse sind mit einer gesonderten Beschlussvorlage im zweiten Halbjahr 2026 vorzulegen.

TOP 12 Fahrbahndeckensanierung Carolinensiel, Cliner Straat
hier: Maßnahmebeschluss
Vorlage: BV/2026/057

Herr Wulf führt zur Sitzungsvorlage aus. Die Cliner Straat werde nach Fertigstellung der Erweiterung der B 461 an die Bundesrepublik Deutschland abgegeben, wobei die Straße im Zustand wie regelmäßig gewartet übergeben werden müsse. Aus rechtlichen Verpflichtungen sei eine Ausführung als lärmoptimierte Decke erforderlich.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Der Bürgermeister wird vorbehaltlich der Finanzierbarkeit und nach Durchführung des Vergabeverfahrens ermächtigt, den Auftrag für die nachfolgende Maßnahme zu erteilen:

Maßnahme	Deckensanierung Carolinensiel, Cliner Straat
Kostenschätzung (brutto)	97.000,00 €
Produktsachkonto	5.4.1.01.4212000 (Straßenunterhaltung)

Eine Abweichung des tatsächlichen Auftragsvolumens (inkl. etwaiger Nachtragsaufträge) von der Kostenschätzung von bis zu 25 % ist zulässig, sofern die Finanzierbarkeit weiterhin gegeben ist.

**TOP 13 Verbesserung der Straße „Die Hammen“ von der B210 kommend bis zur Einmündung „In den Kämpen“;
hier: Maßnahmenbeschluss
Vorlage: BV/2026/056**

Herr Wulf führt zur Sitzungsvorlage aus. Die Stadt Wittmund nehme Mittel in Form eines Zuschusses von Dritten an. Der Vorhabenträger der Biomethananlage biete eine Kostenbeteiligung an, um die Anlage besser erreichen zu können. Die Strecke werde künftig unregelmäßig mit Fahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 40 Tonnen befahren.

Ratsmitglied Lux-Hartig stimmt zu, dass die Erneuerung aufgrund des Straßenzustandes zwingend erforderlich sei und erfragt, warum diese nur bis zur Straße „In den Kämpen“ vorgesehen sei.

Herr Wulf erklärt, dass die Wegeverbindung bspw. auch durch den Lohnbetrieb Wolken genutzt werde. Bis „In den Kämpen“ ergebe sich ein geschlossenes verbessertes Straßennetz, so wie es erforderlich sei.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen vorhandener Straßenausbaumittel nach Vorliegen einer Kostenbeteiligungsvereinbarung, nach Baufertigstellung der Biomethananlage und nach Durchführung des Vergabeverfahrens, den Auftrag für die nachfolgende Maßnahme zu erteilen.

Maßnahme	Erneuerung der Straße „Die Hammen“
Kostenschätzung (brutto)	Ca. 140.000,00 € (davon werden für den ersten Abschnitt bis zur Biomethananlage 50%, pauschal 35.000,00 €, von der H.A.I. Bio Methan GmbH in 2027 oder 2028 nach Fertigstellung der Baumaßnahme zur Errichtung der Biomethananlage bezuschusst)
Produktsachkonto	Ausbau von Straßen (5.4.1.01/0025.7872000)

Eine Abweichung des tatsächlichen Auftragsvolumens (inkl. etwaiger Nachtragsaufträge) von der Kostenschätzung von bis zu 25 % ist zulässig, sofern die Finanzierbarkeit weiterhin gegeben ist.

**TOP 14 Erneuerung der Straßen Berdumer Weg (abschnittsweise) und Berdumer Oberdeich
Vorlage: BV/2026/055**

Herr Wulf führt zur Sitzungsvorlage aus. In diesem Jahr solle es seitens des Landes Niedersachsen eine neue Förderrichtlinie für den ländlichen Wegebau geben. Für einen Orientierungsantrag bedürfe es eines Beschlussvorschlages. Dieses Vorgehen versetze die Stadt Wittmund in die Lage, kurzfristig auf Fördermöglichkeiten zu reagieren. Für die Erneuerung der Straßen Berdumer Weg und Berdumer Oberdeich bestehe die größte Chance eine Förderung zu erhalten.

Ratsmitglied Müller befürwortet die Maßnahme, verweist in dem Zusammenhang auf weitere Straßen in schlechtem Zustand.

Auf die Frage von Ratsmitglied Theesfeld nach den Vergabekriterien für eine Förderung führt Herr Wulf das bisherige Verfahren in Form eines Punktesystems des Amtes für regionale Landesentwicklung aus.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

1. Ein Förderantrag für die Straßen Berdumer Weg (abschnittsweise) und Berdumer Oberdeich ist nach dem Inkrafttreten einer neuen Förderrichtlinie für den ländlichen Wegebau von der Verwaltung zu erarbeiten und bei der Förderbehörde zu stellen.
2. Für das Haushaltsjahr 2027 sind Haushaltsmittel in Höhe 700.000,00 € sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 700.000,00 € zu Lasten des Haushaltsjahres 2028 zu veranschlagen.
3. Nach einer positiven Förderentscheidung und Detailplanung hat über die Durchführung der Maßnahme der Rat zu beraten und zu beschließen. Die Förderquote ist dann entsprechend zu berücksichtigen.

**TOP 15 Erneuerung der Osterstraße/Jeverstraße;
hier: aktueller Planungsstand
Vorlage: BV/2026/053**

Herr Wulf empfiehlt einen Ortstermin zur Erörterung der verschiedenen Planungsaspekte und führt zu den Richtlinien für einen Förderantrag nach dem Niedersächsischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (NGVFG) aus. Eine vorgegebene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h sehe er kritisch und auch die Förderkulisse werde aufgrund der zu erfüllenden Kriterien als schwierig angesehen.

Auf die Frage von Ratsmitglied Theesfeld zu Ausführungsdetails verweist Herr Wulf auf die Ortsbesichtigung, in der Einzelheiten erörtert würden.

Ratsmitglied Lux-Hartig äußert Bedenken bei Breite und Geschwindigkeit und regt an, auch Fördermöglichkeiten abseits des geforderten Straßenbaus zu prüfen.

Ratsmitglied Müller betont, der Handlungsbedarf sei unbestritten. Eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h im Verlauf der Osterstraße werde von ihm befürwortet.

Herr Wulf erklärt, das vor Ort die Bedürfnisse angeschaut würden und im Anschluss Kontakt zur Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Wittmund aufgenommen werde.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Verwaltung führt vor weiterer Beratung gemeinsam mit dem Fachausschuss eine Ortsbesichtigung zur Erörterung der verschiedenen Planungsaspekte durch.

TOP 16 Behandlung von Anfragen und Anregungen

TOP 16.1 Temporäre Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 461

Ratsmitglied Faß fragt nach dem Grund für die Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/ auf der B 461 zwischen Berdumer Oberdeich und Heppens.

Vorsitzender Abels erläutert, dass in dem Bereich die Strommasten erneuert würden.

TOP 16.2 Ehemaliges Schulgebäude Collrunge

Ratsmitglied Faß erkundigt sich, was mit dem ehemaligen Schulgebäude Collrunge passieren solle.

Herr Wulf erklärt, dass die Nutzung gescheitert sei und der Zustand abgängig. Es sei daher beabsichtigt, das Gebäude zu beseitigen. Der Ortsvorsteher sei darüber bereits informiert worden. Auf Nachfrage von Ratsmitglied Faß, was mit dem Grundstück geplant sei erklärt er, dass bislang kein Nachnutzungskonzept bestehe. Diesbezüglich sei der Ortsvorsteher aber mit den Anliegern und der Stadt Wittmund im Gespräch.

TOP 16.3 Prioritätenliste Straßenbeleuchtung

Ratsmitglied Müller fragt nochmals die Prioritätenliste für die Straßenbeleuchtung an. Der Vermerk des zuständigen Mitarbeiters sei zwar über die Fraktionsvorsitzenden an die Ratsmitglieder gegangen, eine Rangfolge daraus aber nicht ersichtlich.

Herr Wulf erklärt, dass die Priorität weiterhin und eindeutig auf die Bestandssanierung ausgelegt sei. Auf die Anmerkung von Ratsmitglied Müller, die Umstellung dauere bereits Jahre, erklärt er, dass das eine Frage der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel sei. Derzeit könnten pro Jahr ca. 80 Lampenköpfe ausgetauscht werden. Neue Leuchtenstandorte seien daher im Moment nicht vorgesehen.

TOP 17 Einwohnerfragestunde

TOP 17.1 Beleuchtungsdauer Straßenlaternen

Herr Frank Hlava aus Funnix bemängelt die lange Leuchtdauer der Straßenbeleuchtung.

Herr Wulf verweist in dem Zusammenhang auf den von der Politik gefassten Beschluss, in dem die Beleuchtungszeiten festgelegt worden seien. Es werde geprüft, ob in der Ortschaft Funnix Abweichungen bestünden.

TOP 18 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.38 Uhr.

Ralf Abels
Vorsitzender

Hilko Eilers
Protokollführung